

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Illustration: Seid gastlich! Zur Werbewoche "Gastlichkeit in Baden"

[urn:nbn:de:bsz:31-221286](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221286)

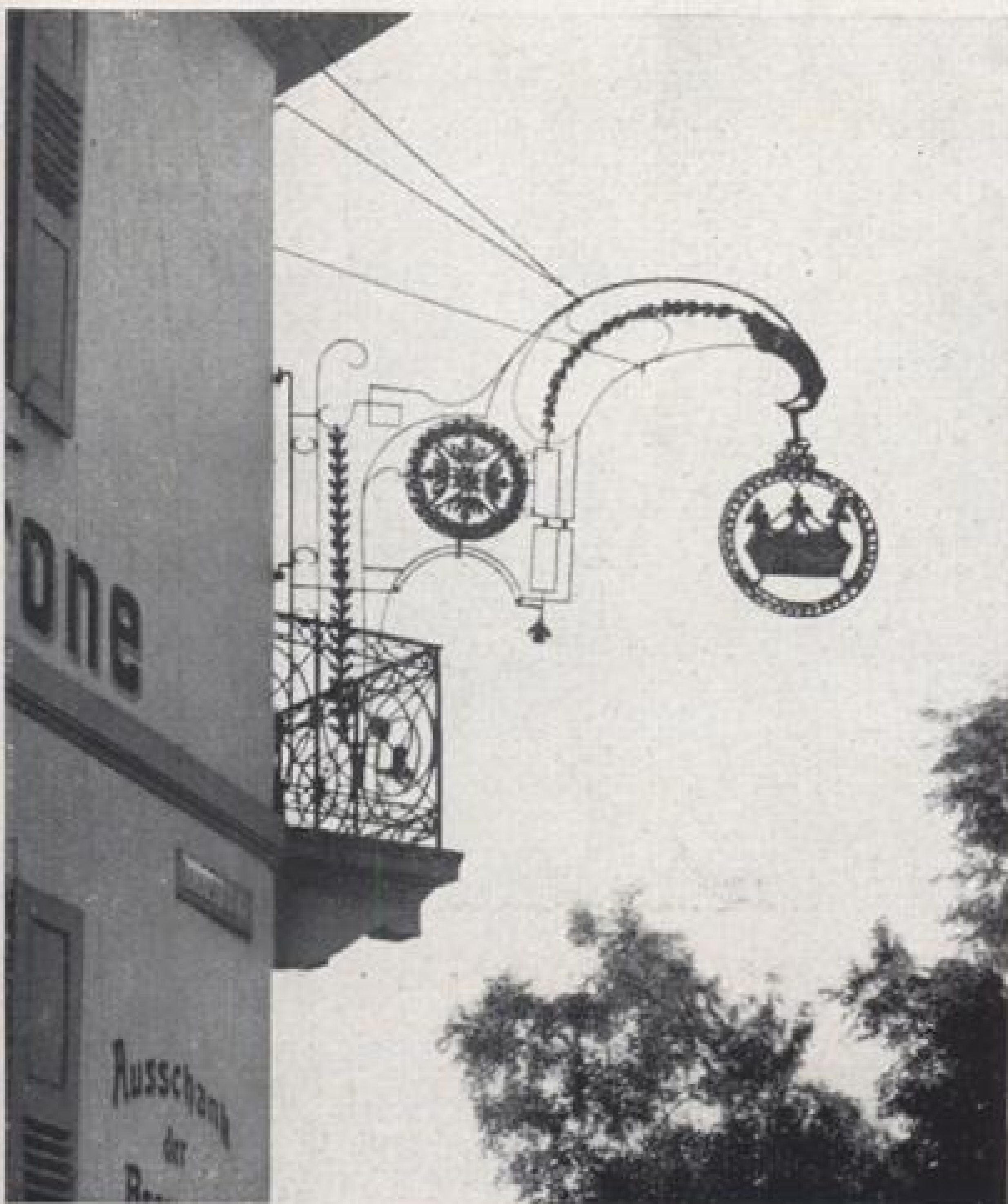
# Seid gastlich!

## Zur Werbewoche

### „Gastlichkeit in Baden“.

Der Gau Baden der NSDAP führt in Verbindung mit dem Landesfremdenverkehrsverband Baden in der Zeit vom 9. bis 17. Mai eine Werbewoche unter dem Motto „Seid gastlich“ durch. Eine Willenskundgebung in Baden-Baden, auf der Gauleiter und Reichsstatthalter Robert Wagner sprechen wird, leitet die Woche ein. Sonderveranstaltungen der einzelnen Orte werden die Werbewoche unterstützen. Die Veranstaltung in Karlsruhe findet am 13. Mai, 20 Uhr, im Kolosseum, Saal 3, statt.

„Seid gastlich“, das ist ein Appell an jeden Einzelnen; nicht nur an Jene, die mit dem Fremdenverkehr unmittelbar zu tun haben. Bei den letzteren ist die Gastfreundlichkeit eine Selbstverständlichkeit, wengleich auch hier noch manches besser gemacht werden kann. Es ist einleuchtend, daß ein Gast, der viel Geld liegen läßt,



Wirtschaftsschild „Goldene Krone“.

Aufn. Schellenberg.



Wegweiser nach der Appenmühle.

Aufn. Heigl.

zuvorkommend behandelt wird. Das wird auf ihn keinen weiteren Eindruck machen. Wenn er aber in Kleinigkeiten findet, daß man ihm freundlich gesinnt ist, nicht allein seines Geldes wegen, sondern um seiner selbst willen, dann erst fühlt er sich wohl. Ein freundlich gereichtes Glas Wasser überzeugt ihn mehr von gastfreundlicher Gesinnung als alle Zuvorkommenheit beim Servieren teurer Weine, oder, um ein anderes Beispiel zu nennen, die unfreundliche Antwort eines Bewohners auf die Frage eines Fremden schadet mehr, als ein nicht mit dem letzten Luxus ausgestattetes Hotelzimmer. Denn der Fremde wird gern verallgemeinern und den Einzelnen mit der Gesamtheit gleichsetzen. Um diese Gesinnung der Gastfreundlichkeit geht die Werbewoche. Sie will auf die tausendfältigen Kleinigkeiten, für den Fremdenverkehr aber unendlich wichtig, hinweisen und erzieherisch wirken. Sie legt deshalb so großen Wert auf Gastfreundlichkeit, weil diese Ausdruck und Maßstab der geselligen Kultur eines Landes ist. Die Bedeutung dieser Frage besonders für unser Grenzland Jedem bewußt zu machen, ist der Sinn der Werbewoche. Möge sie ihren Zweck erfüllen, damit der Ruf der Gastfreundlichkeit in unserem schönen Badner Land auch weiter vertieft werde.